

## Inhalt

<b>TOP-Themen</b> .....	<b>2</b>
Angels kompensieren einbrechenden VC-Markt .....	2
Der Bundestag lehnt Besteuerung von Business Angels GmbHs ab .....	2
<b>Aktuelles aus BAND</b> .....	<b>3</b>
„Get in the Ring“ - der internationale Gründerwettbewerb .....	3
BAND Arbeitsgruppe „Qualitätskriterien für Business Angels Netzwerke“ .....	5
BANDmitgliedsnetzwerke planen Sammelstelle für TOP Deals .....	5
BAND treibt die Zusammenarbeit mit Hochschulen im Ruhrgebiet voran.....	5
Existenzgründung war Thema im RKW-Kuratorium 2012 .....	5
Veränderungen im EBAN Vorstand.....	6
Italian Angels for Growth informieren sich über den deutschen Business Angels Markt .....	6
BANDexpertforum 2012 in München .....	6
evobis Saison 2013: „Start-up Demo Night“ und Venture Conferences 2013 .....	7
Neues aus dem Business Angels Hanse Netzwerk (B.A.H.N.).....	7
Continua: Co-Organisator des Liechtensteiner Investitions-Marktes .....	7
Forum Kiedrich verstärkt sich .....	8
exchangeBA Deal Ticker: architools 3D GmbH.....	8
f.u.n. netzwerk nordbayern gmbH: Jahresbilanz .....	9
<b>Nachrichten</b> .....	<b>9</b>
MedTecVenture.NRW – Investorenforum für Medizintechnikunternehmen aus NRW .....	9
Startup-Battle: Junge IKT-Unternehmen für Pitching-Contest gesucht.....	9
Co-Investment durch den EAF - Bedingungen für die Inanspruchnahme .....	10
Gründerzahlen so niedrig wie lange nicht mehr .....	10
Österreich plant Jungunternehmer-Offensive .....	10
Unternehmensfinanzierung trotz Eurokrise stabil .....	11
ZEW Studie: Wirkung von Patenten auf die Entwicklung von Innovationen .....	11
<b>Termine</b> .....	<b>11</b>
<b>Buchvorstellung</b> .....	<b>12</b>
Unternehmenscoaching – Führungsqualitäten optimieren .....	12
Follow me!: Erfolgreiches Social Media Marketing mit Facebook, Twitter und Co.....	12
Gefällt mir! – Das Facebook-Handbuch .....	12
<b>Impressum</b> .....	<b>13</b>

## **TOP-Themen**

### **Angels kompensieren einbrechenden VC-Markt**

*Von Dr. Michael Brandkamp, Geschäftsführer High-Tech Gründerfonds Management GmbH*

Business Angels gehören längst zu den wichtigsten Beteiligungskapitalgebern in der Frühphase junger Technologieunternehmen mit hohem Wachstumspotenzial. In der Zusammenarbeit mit Gründern und Investoren wie dem High-Tech Gründerfonds (HTGF) erfüllen sie jedoch weitaus mehr wichtige Rollen.

Neben unternehmerischem Know-how, welches sie als Coach oder Mentor in ein junges Unternehmen einbringen und damit beim operativen Aufbau unterstützen, stellen sie wichtige Netzwerke bereit und können Geschäftsbeziehungen zu Kunden oder Kooperationspartnern anbahnen. Eine besondere und immer wichtigere Bedeutung haben Business Angels mittlerweile bei Anschlussfinanzierungen, bei denen sie als Investoren das notwendige Kapital sichern.

In den ersten sieben Monaten des Jahres 2012 übersteigt bei Folgefinanzierungsrunden das Investitionsvolumen von Business Angels in das Portfolio des HTGF deutlich das inländischer wie auch ausländischer VC's. Bis dato haben Angels hier rund 62 Millionen Euro im Rahmen von Anschlussrunden investiert. Auch größere Finanzierungsrunden sind durchaus darstellbar. Die Finanzierungsvolumina der Angels können durch die Einbeziehung von Co-Investoren wie dem ERP-Startfonds mitunter im 7-stelligen Bereich liegen, was sie zu hervorragenden Finanzierungspartnern macht. Damit können fehlende Venture Capital-Investments kompensiert werden.

Die zunehmende Bedeutung von Angels zeigt sich bereits seit den letzten Jahren und es besteht die Chance, dass dies der Beginn eines nachhaltigen Aufwärtstrends ist. Dies ist dann möglich, wenn die jungen Unternehmen nach erfolgreichen Exits weitere Angel Investoren hervorbringen, die ihre Erlöse wieder in junge Technologieunternehmen einbringen. Erzielt ein Unternehmen beispielsweise einen Verkaufserlös in dreistelliger Millionenhöhe, kann dies eine Anzahl von zehn neuen Business Angels hervorbringen. Damit kann ein sich selbstverstärkender Prozess beginnen: Aus Gründern werden Investoren, die sich über mehrere erfolgreiche Investments oder weitere Gründungen multiplizieren. Aus dieser sehr stark wachsenden Gründungsaktivität entstehen immer mehr erfolgreiche Unternehmen, die wiederum mehr Angels hervorbringen.

Wenn sich diese Entwicklungen fortsetzen, kann das geringer werdende Volumen der Venture Capitalisten in Deutschland nicht nur durch ausländische Investoren, sondern vor allem durch Business Angels ausgeglichen werden. Vorausgesetzt, die erzielten Renditen sind positiv. Dann kann langfristig über Business Angels mehr Beteiligungskapital außerhalb der typischen Strukturen in den Markt gelangen.

### **Weitere Informationen:**

*High-Tech Gründerfonds Management GmbH, Dr. Michael Brandkamp (Geschäftsführer), Tel. +49 228 82300 – 107, E-Mail: [s.zillikes@high-tech-gruenderfonds.de](mailto:s.zillikes@high-tech-gruenderfonds.de), Web: [www.high-tech-gruenderfonds.de](http://www.high-tech-gruenderfonds.de).*

### **Der Bundestag lehnt Besteuerung von Business Angels GmbHs ab**

Die vom Bundesrat eingebrachte Vorlage zum Jahressteuergesetz 2013, die u.a. vorsieht, Veräußerungsgewinne von Streubesitzanteilen von GmbHs mit rund 30% zu besteuern, ist vorerst vom Tisch. Der Bundestag hat am 25. Oktober 2012 den Vorschlag des Bundesrates nicht aufgegriffen. Jedoch ist nicht auszuschließen, dass er im Falle der Anrufung des Vermittlungsausschusses wieder auf die Tagesordnung kommt.

Auslöser war ein Urteil des Europäischen Gerichtshofes (EuGH), das eine Gleichbehandlung von Investitionen ausländischer und deutscher Investoren gefordert hatte. Mehr als 1.500 Personen aus Wirtschaft, Politik und der Gründerszene haben das „Manifesto“ gegen diese Regelung unter [www.gruenderszene.de](http://www.gruenderszene.de) unterzeichnet. Auch der Bundeswirtschaftsminister hatte sich im Rahmen eines Zusammentreffens mit innovativen Start-ups und Business An-

gels gegen die geplante Besteuerung gewandt. Er teile, so Rösler, die Sorgen der deutschen Gründerszene.

BAND hatte im Vorfeld der Anhörung im Finanzausschuss des Deutschen Bundestages eine Eingabe an die Mitglieder des Bundesfinanzausschusses erarbeitet, die die negativen Folgen einer Besteuerung detailliert anspricht. Die wesentlichen Argumente gegen die Besteuerung von Business Angels GmbHs in Kürze:

- Die Besteuerung von Streubesitzanteilen führt zu einem Rückgang von Investitionen in Start-ups durch Business Angels, da gerade diese in der Regel kleinere Gesellschaftsanteile an Start-ups halten. Die daraus resultierende Steuerbelastung wird von Experten auch im internationalen Vergleich als unangemessen hoch angesehen.
- Vorgesehen war, das Gesetz rückwirkend in Kraft treten zu lassen. Investitionen, die im Vertrauen auf die bisherige Regelung bereits getätigt wurden, würden damit rückwirkend belastet.
- Die Bundesregierung plant im nächsten Jahr die Einführung eines Investitionszuschusses für Business Angels, der voraussichtlich 20% der Investitionssumme betragen soll. Sollte im Gegenzug die Besteuerung von Streubesitzanteilen für Business Angels GmbHs kommen, würde man diese Politik konterkarieren.
- Das Urteil des EUGH bietet gerade jetzt die Chance, Investitionen in Start-ups noch attraktiver zu machen, indem man die Steuerfreiheit auch auf ausländische Beteiligungsgesellschaften ausweitet.
- Das Gesetz würde zu einer Benachteiligung von Kleingeschäftlern führen. Diese wären im Vergleich zu größeren Kapitalgesellschaften benachteiligt. Letztere verfügen durch ihre internationale Ausrichtung in der Regel über deutlich mehr Möglichkeiten, ihre Steuerlast zu optimieren. Hinzu kommt, dass Business Angels sich in der Regel auch persönlich mit Kontakten, Know-how und Erfahrung in das Start-up einbringen. Gerade diese würden durch die neue Besteuerung benachteiligt.

**Weitere Informationen:**

[BMWi Pressemitteilung](#), siehe auch [B'ANDneues 04/2012](#) und [B'ANDneues 05/2012](#).

## **Aktuelles aus BAND**

### **„Get in the Ring“ - der internationale Gründerwettbewerb**

Gemeinsam mit dem RKW Kompetenzzentrum ist BAND Partner des im Rahmen der Gründerwoche stattfindenden Gründerwettbewerbes „Get in the Ring“ ([www.gitr.nl](http://www.gitr.nl)). „Get in the Ring“ wird von HOPE, dem niederländischen Host der Entrepreneurship week, veranstaltet und gilt als Nachfolgeveranstaltung des renommierten international ausgerichteten Gründerwettbewerbs „Meet the Dragons“. Dass deutsche Start-ups hier gute Chancen haben, zeigte im letzten Jahr die deutsche Firma YOUCOOK, die von den „Drachen“ als bestes Start-up prämiert wurde.



Der diesjährige Wettbewerb findet in insgesamt 10 Ländern statt, bei denen sich Gründer und junge Unternehmen in nationalen Ausscheidungsrunden für das Halbfinale in Rotterdam qualifizieren müssen. Nur die zwei besten nationalen Teilnehmer dürfen am Halbfinale teilnehmen. Mit mehr als 50 Start-ups haben sich in Deutschland so viele Wettbewerbsteilnehmer wie in keinem anderen Teilnehmerland beteiligt. Der Veranstalter hat daher zusätzlich noch das in der Deutschlandrunde drittplatzierte Unternehmen für das Halbfinale zugelassen.

Unter mehr als 50 Bewerbern konnten sich in der Deutschlandrunde die Start-ups **CrystalAI-N GmbH**, Fürth, **S.U.P.E.R. Lab** aus Oldenburg sowie die **Larovo GmbH** aus Köln durchsetzen. Ausgewählt wurden die Gewinner durch ein von BAND organisiertes 9-köpfiges

Screeningkomitee der BANDmitgliedsnetzwerke. Sie beurteilten die eingereichten One Pager nach den Kriterien:

- Unternehmensidee
- Kompetenz und Zusammensetzung des Gründerteams
- Wachstumschancen
- Chancen im Business Angels Markt

Der erstplatzierte Teilnehmer die **CrystalAI-N GmbH** aus Fürth, produziert und vertreibt das Halbleitermaterial Aluminiumnitrid, AlN. Halbleiter sind die Basis moderner elektronischer Bauteile wie Computer oder Leuchtdioden. Das Halbleitermaterial AlN ermöglicht durch seine chemischen und physikalischen Eigenschaften erstmals die Herstellung von leuchtstarken LEDs im ultravioletten Spektralbereich. Damit ist es möglich, Luft und Wasser sehr energieeffizient zu desinfizieren. Beteiligt an der CrystalAI-N GmbH sind u.a. Horst Linn, Business Angel des Jahres 2004, sowie der High-Tech Gründerfonds.

„Das ist ja der Hammer“, so Frederic Laager von **S.U.P.E.R. Lab**, als BAND ihn über seinen zweiten Platz informierte. Die von S.U.P.E.R. Lab entwickelte Technologie ermöglicht es, schnell und effizient biologische Proben zu analysieren und zu kategorisieren. So können Lebensmittel-Analytiker, Zellkulturen-Hersteller, Sportler, Patienten und Forscher schnell und ohne großen Aufwand zu Resultaten kommen. Die hoch entwickelte Technik basiert auf einem rein optischen System. Daher ist diese Technologie nicht invasiv und beeinträchtigt keinesfalls die Probe.



Die durch den Veranstalter „Erasmus Centre for Entrepreneurship“ als dritter deutscher Teilnehmer nachnominierte **Larovo GmbH** bietet eine kostenlose Online-Kaufberatung für Käufer technischer Produkte an. Niemand kann sich wirklich mit all den Produkten auskennen, die man heutzutage benötigt. Larovo hilft zum Beispiel der Studentin, die einen neuen Laptop braucht, aber mit Technik auf Kriegsfuß steht. Oder dem Manager, der eine neue Spülmaschine kaufen will, aber weder Zeit noch Lust hat, sich umfassend zu informieren.

Sofern sich die deutschen Teilnehmer im Halbfinale durchsetzen, nehmen diese am Finale, das am 14. November 2012 ebenfalls in Rotterdam stattfindet, teil. Mitglied der internationalen Jury im Rahmen des Finales von „Get in the Ring“ wird unter anderem auch Dr. Michael Friebe, Business Angel des Jahres 2011, sein.

Business Angels und Netzwerkmanager sind eingeladen, beim Finale am 14. November 2012 in Rotterdam dabei zu sein.

**Weitere Informationen:**

Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND), Jürgen Burks, Tel. +49 201 89415-14, E-Mail: [burks@business-angels.de](mailto:burks@business-angels.de).

### **BAND Arbeitsgruppe „Qualitätskriterien für Business Angels Netzwerke“**

Auf der BANDmitgliederversammlung am 04. Juli 2012 in Bonn ist die Einrichtung einer BAND Arbeitsgruppe zur Erarbeitung von Qualitätskriterien für Business Angels Netzwerke beschlossen worden. Ziel der Arbeitsgruppe ist es, für alle zentralen Funktionen der Netzwerkwerkarbeit Mindeststandards zu formulieren. Die AG wird Vorschläge erarbeiten und diese dann intensiv und fortlaufend in den BAND Mitgliedsnetzwerken zur Diskussion stellen, so dass alle BANDmitglieder in den Prozess involviert sind. Koordiniert wird die Arbeitsgruppe von Michaela Müller, f.u.n. netzwerk nordbayern gmbh.

#### **Weitere Informationen:**

f.u.n. netzwerk nordbayern gmbh, Michaela Müller, Tel. +49 911 59724 8000,  
E-Mail: [mueller@netzwerk-nordbayern.de](mailto:mueller@netzwerk-nordbayern.de), Web: [www.netzwerk-nordbayern.de](http://www.netzwerk-nordbayern.de).

### **BANDmitgliedsnetzwerke planen Sammelstelle für TOP Deals**

Best Practice Beispiele von Business Angels Investments, herausragende Dealstories und Berichte beispielhafter Exits sollen in einer „Sammelstelle für TOP Deals“ als Referenzprojekte der Business Angels Netzwerke in BAND gebündelt und konzentriert der Öffentlichkeit präsentiert werden. Koordiniert und verwaltet wird die Sammelstelle von Frank Müller, Business Angels FrankfurtRheinMain e.V. Der Start ist für Anfang 2013 geplant.

#### **Weitere Informationen:**

Business Angels FrankfurtRheinMain e.V., Frank Müller, Tel. +49 69 2197 - 1591, E-Mail: [info@ba-frm.de](mailto:info@ba-frm.de), Web: [www.ba-frm.de](http://www.ba-frm.de).

### **BAND treibt die Zusammenarbeit mit Hochschulen im Ruhrgebiet voran**

Mit den Projekten „Scouting & Casting von High Potentials“ und „Gründerwerkstatt“ unterstützt BAND seit Mitte des Jahres im Rahmen der Initiative In|Die RegionRuhr die Gründungsförderungsaktivitäten im Ruhrgebiet. Ziel der Vorhaben ist es, Unternehmerpersönlichkeiten mit innovativen Gründungsideen zu identifizieren und diese gezielt zu fördern. Begleitet wird dieser Prozess durch Informations- und Qualifizierungsveranstaltungen, die potenziellen Unternehmern aus dem Umfeld der Hochschule das Rüstzeug für eine erfolgreiche Unternehmerkarriere vermitteln.

BAND erhofft sich durch das Projekt Erkenntnisse, wie mehr Gründungen aus Hochschulen initiiert werden können und wie Gründer frühzeitig mit dem Thema Unternehmensfinanzierung in Kontakt gebracht werden können.

#### **Weitere Informationen:**

Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND), Jürgen Burks, Tel. +49 201 89415-14,  
E-Mail: [burks@business-angels.de](mailto:burks@business-angels.de).

### **Existenzgründung war Thema im RKW-Kuratorium 2012**

Das Kuratorium des Rationalisierungs- und Innovationszentrums der deutschen Wirtschaft (RKW), einer der exklusivsten Zirkel der deutschen Wirtschaft, machte auf seiner Jahrestagung 2012 Probleme der „Existenzgründung und -sicherung“ zum Beratungsgegenstand. Auf der Sitzung am 16. Oktober 2012 in Berlin, die von Bundeswirtschaftsminister Dr. Philipp Rösler, dem Gastgeber des Kuratoriums, mit einem tiefgreifenden Vortrag eröffnet wurde, referierte auch Dr. Ute Günther, BAND Vorstand und seit kurzem RKW Kuratoriumsmitglied. Sie stellte in ihrem Vortrag die Bedeutung der Gründerfinanzierung, insbesondere durch Business Angels, als mitentscheidend für die Zukunftsfähigkeit einer Volkswirtschaft heraus. Neben ihr sprachen Hildegard Müller, Vorsitzende der Hauptgeschäftsführung und Mitglied des Präsidiums des BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. und Otto Kentzler, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks. Die Diskussionsleitung hatte Dr. Otmar Franz, Ehrenvor-



sitzender des Vorstands des Bundesvereins RKW e. V., inne. Die Diskussionsbeiträge werden in Buchform veröffentlicht.

**Weitere Informationen:**

*Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND), Dr. Ute Günther, Tel.: +49 201 8941560, E-Mail: [guenther@business-angels.de](mailto:guenther@business-angels.de).*

**Veränderungen im EBAN Vorstand**

Infolge unüberbrückbarer Differenzen zwischen ihnen und dem im Frühjahr 2012 neu gewählten EBAN Präsidenten Paulo Andrez haben die Mitglieder des EBAN Executive Committees (EC) Philipp Glantz, Präsident France Angels und EBAN Vizepräsident, Luigi Amati, META group, Italien, Rene Reijtenbach, Niederlande, Nelson Gray, Schottland und Claire Munck, BE Angels, Belgien auf der EBAN Vorstandssitzung am 09. Oktober 2012 in Essen sowohl ihren Rücktritt aus dem EC als auch aus dem EBAN Vorstand erklärt und den Austritt ihrer Organisationen aus EBAN zum Jahresende 2012 angekündigt. Auf der Essener Sitzung wählte der EBAN Vorstand Ari Korhonen, Finnland, zum neuen Vizepräsidenten und EC Mitglied sowie Albert Colomber, Belgien und Baybars Altuntas, Türkei zu weiteren EC Mitgliedern.

Verliert EBAN die großen europäischen Business Angels Netzwerkverbände als aktive, gestaltende Mitglieder, ist sein Wirken als europäisches Netzwerk in Gefahr. BAND wird die Entwicklung und strategische Ausrichtung von EBAN in den nächsten Monaten sehr genau beobachten und sich aktiv dafür einsetzen, dass die Business Angels Netzwerkverbände in Europa eine gemeinsame Plattform und Stimme haben.

**Weitere Informationen:**

*Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND), Dr. Ute Günther, Tel.: +49 201 8941560, E-Mail: [guenther@business-angels.de](mailto:guenther@business-angels.de).*

**Italian Angels for Growth informieren sich über den deutschen Business Angels Markt**

Zehn Mitglieder der „Italian Angels for Growth“, renommierter Business Angels Club in Italien, bereisten Anfang Oktober 2012 auf einer Benchmarking-Tour Deutschland, um den hiesigen Business Angels Markt zu erkunden und die Arbeitsweise von BAND und den deutschen Business Angels Netzwerken kennen zu lernen. Die italienischen Business Angels besuchten u.a. die High-Tech Gründerfonds Management GmbH und die KfW Niederlassung in Bonn sowie die BAND Geschäftsstelle in Essen und trafen sich in Berlin mit Vertretern des Business Angels Clubs Berlin Brandenburg e.V.

**Weitere Informationen:**

*Italian Angels for Growth, Marco Villa, Tel. +39 02 76022952, E-Mail: [mv@italianangels.net](mailto:mv@italianangels.net), Web: [www.italianangels.net](http://www.italianangels.net)*

**BANDexpertforum 2012 in München**

Als jährlich wiederkehrende Veranstaltungsmarke organisiert Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND) das BANDexpertforum. In diesem Jahr findet es in München statt in Kooperation mit WEITNAUER Rechtsanwälte/Wirtschaftsprüfer/Steuerberater am Montag, 3. Dezember 2012 um 14.00 Uhr. Das Rahmenthema des diesjährigen Expertforums lautet: „Das optimale Beteiligungsvertragswerk für Business Angels“.

Das BANDexpertforum ist adressiert an ausgewiesene Experten für die spezifischen Fragen des Business Angels Marktes, an aktive Business Angels und an alle, die von diesem Know-how profitieren und ihre Praxiserfahrungen einbringen können. Ziel dieser Veranstaltungsreihe ist die Herausbildung einer Expert-Community für dieses spezifische Marktsegment und damit die fortgesetzte Professionalisierung des Business Angels Marktes.

Folgende Fragen zum genannten Rahmenthema stehen am 03. Dezember 2012 auf der Tagesordnung:

- **Wie bringen Business Angels Beteiligungspower auf** im Blick auf Syndizierung, Co-Ventures mit VC's, Spiegelung von Angel-Mitteln durch öffentliche Quellen, Crowd-Investment?

- **Wie bildet man am besten den „zweiten Flügel“ der Beratungsleistungen ab** im Blick auf „disquotale Einlage“ bei vergünstigtem Einstieg?
- **Wie sichern sich Business Angels den besten Anteil am „Kuchen“** im Blick z.B. auf Dilution, Liquidationspräferenzen beim Exit.

Experten, die zu diesen Themenbereichen arbeiten und Business Angels, die über diesbezügliche Praxiserfahrungen verfügen und auf dem BANDexpertforum referieren möchten, werden gebeten, sich mit einem Abstract um einen der Referentenplätze zu bewerben. Auch als Gast und Diskutant sind Sie herzlich willkommen.

**Einsendeschluss für Ihre Abstracts ist Freitag, 16. November 2012.**

**Weitere Informationen und Anmeldung:**

Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND), Dr. Ute Günther, Tel.: +49 201 8941560, E-Mail: [guenther@business-angels.de](mailto:guenther@business-angels.de).

**evobis Saison 2013: "Start-up Demo Night" und Venture Conferences 2013**

Im Oktober startet BANDmitglied evobis GmbH die neue Saison für Start-ups und Investoren. Mit welchen Ideen, Technologien und Produkten Gründer heute auf Erfolgskurs sind – das zeigen Start-ups aus dem evobis Netzwerk live und „zum Anfassen“ bei der ersten evobis „**Start-up Demo Night**“. Die Start-ups stellen ihre Produkte und Lösungen aus Consumer-IT und Web, Business-IT sowie Technologie/Hardware zum Ausprobieren vor. Außerdem fällt der Startschuss zum 17. Münchener Businessplan Wettbewerb.

Auf den evobis „**Venture Conferences**“ präsentieren sich herausragende Start-ups und junge Wachstumsunternehmen auf Kapitalsuche. Bei der Venture Conference „Software, Internet & Mobile“ am 14. März 2013 steht die Seedphase im Fokus. Auf der Venture Conference „Kapital für die Wachstumsphase“ am 18. Juni 2013 präsentieren sich innovative junge Unternehmen mit ersten Markterfolgen.

In 2012 bietet das evobis Finanzierungsnetzwerk außerdem noch: Die Investorenkonferenz „**technology@venture**“ am 05. Dezember 2012 in Nürnberg in Kooperation mit der f.u.n. netzwerk nordbayern gmbh und das „**Finanzierungsforum Südostbayern**“ am 21. November 2012 in Kooperation mit regionalen Partnern.

**Weitere Informationen zu den Veranstaltungen:**

evobis GmbH, Dr. Carsten Rudolph, Agnes-Pockels-Bogen 1, 80992 München, Tel. +49 89 388 38 38-0, Web: [www.evobis.de](http://www.evobis.de), E-Mail: [info@evobis.de](mailto:info@evobis.de).

**Neues aus dem Business Angels Hanse Netzwerk (B.A.H.N.)**

B.A.H.N. veranstaltete zusammen mit der IHK zu Kiel am 25. September 2012 den ersten Matching-Abend in seiner noch jungen Geschichte. Insgesamt drei Unternehmen konnten sich an diesem Abend vor einem Publikum aus Business Angels, Privatinvestoren sowie Vertretern öffentlicher Finanzinstitutionen und örtlicher Hochschulen präsentieren, um so Partner für Ihre Finanzierungsvorhaben zu gewinnen. Nach den überaus erfolgreichen Großveranstaltungen des Business Angels Hanse Netzwerks in den beiden zurückliegenden Jahren war dies nunmehr der nächste Schritt, Gründer und Unternehmer direkt mit Business Angels und Investoren in Kontakt zu bringen bzw. den Austausch untereinander zu intensivieren. Dementsprechend ist bereits der nächste Matching-Abend in Planung. Er wird voraussichtlich Anfang 2013 stattfinden und soll danach regelmäßig abgehalten werden.

**Informationen und Kontakt:**

B.A.H.N. Finanzierungsservice e.K., Ronny Dürre, Tel.: +49 4106 77 42 72, E-Mail: [bahn@bahn-hanse.de](mailto:bahn@bahn-hanse.de), Web: [www.bahn-hanse.de](http://www.bahn-hanse.de).

**Continua: Co-Organisator des Liechtensteiner Investitions-Marktes**

Am 18. November 2012 beginnt der Liechtensteiner Investitions-Markt (LIM) mit einem abendlichen Get-Together bei traditionellen Liechtensteiner „Käsknöpfle“. Am 19. November 2012 steht das Thema Fundraising für General Partner mit Präsentationen vor Family Offices

und Limited Partners sowie die Umsetzung der AIFM Richtlinie in Liechtenstein auf dem Programm und am 20. November präsentieren sich innovative Life Science- und Cleantech-Unternehmer vor Business Angels und institutionellen Investoren. Organisator ist der Verein Liechtensteiner Investitionsmarkt. Co-Organisator ist die Continua GmbH, die seit 2003 erfolgreich Netzwerkkonferenzen in Europa durchführt u.a. den European Venture Market (EVM) seit 2004 und den European Fundraising Market (EFM) seit 2010.

Informationen und das Programm zum Liechtensteiner Investitions-Markt können unter [www.liechtensteinerinvestitionsmarkt.com](http://www.liechtensteinerinvestitionsmarkt.com) abgerufen werden. BANDmitgliedern bietet der Veranstalter einen Rabatt von 20% auf die Teilnahmegebühr.

**Informationen und Kontakt:**

Continua Unternehmensentwicklung GmbH, Birgit Jungwirth, Tel. +49 30 44 03 86 44,  
E-Mail: [Birgit.Jungwirth@continua.de](mailto:Birgit.Jungwirth@continua.de), Web: [www.continua.de](http://www.continua.de).

**Forum Kiedrich verstärkt sich**

Stephanie Renda, Mitgründerin und heutige Geschäftsführerin der match2blue Holding GmbH und Friedrich von Diest, Managing Partner der Sirius Venture Partners GmbH, erweitern den Gesellschafterkreis des Forum Kiedrich. Die studierte Soziologin Stephanie Renda startete ihren Berufsweg beim Finanzinvestor EMC Invest und gründete 2008 das mittlerweile in Mainz, Jena und New York ansässige Technologieunternehmen match2blue. Unternehmenszweck von match2blue ist die Entwicklung mobiler Netzwerke mit Echtzeitfunktion. Im Bundesverband „Digitale Wirtschaft“ leitet Renda die Unit „Mobile Internet“.

Der Betriebswirt und Kaufmann Friedrich von Diest engagiert sich seit 1992 als Unternehmer und Business Angel. Er blickt mittlerweile auf die Gründung, den Aufbau, die Finanzierung und den Verkauf von ca. 25 Technologieunternehmen zurück. Ausgezeichnet als „Entrepreneur of the Year 2000“ liegt sein Fokus bei der in Wiesbaden und Düsseldorf ansässigen Sirius Venture Partners auf Informations- und Kommunikationstechnologien, internetbasierten Geschäftsmodellen sowie auf erneuerbaren Energien.

Die neuen Gesellschafter ergänzen gleichberechtigt das bisherige Gesellschafter-Trio bestehend aus dem IT-Unternehmer Klaus-Christian Plönzke, dem früheren Dresdner Bank Vorstandsvorsitzenden und heutigen Unternehmensberater Dr. Herbert Walter und dem Management-Autor Jürgen Fuchs.

Forum Kiedrich hat seit 1997 insgesamt 31 bundesweit ausgerichtete Gründermärkte veranstaltet und rund 700 technologienahe Start-up Unternehmen mit Mentoren, Business Angels und Fachexperten zusammen geführt.

**Informationen und Kontakt:**

Forum Kiedrich GmbH, Claudia Erben, Tel.: +49 611 5058844, E-Mail: [c.erben@forum-kiedrich.de](mailto:c.erben@forum-kiedrich.de)  
Web: [www.forum-kiedrich.de](http://www.forum-kiedrich.de).

**exchangeBA Deal Ticker: architools 3D GmbH**

BANDmitglied exchangeBA AG hat die architools 3D GmbH erfolgreich mit einem Privatinvestor zusammen gebracht. Über die Höhe der Finanzierung wurde beiderseitiges Stillschweigen vereinbart. Die Mittel sollen insbesondere dazu verwendet werden, den internationalen Vertrieb des Unternehmens weiter auszubauen.

Die architools 3D entwickelt und vertreibt eine Software, die die Erstellung von virtuellen Gebäudemodellen und umfangreichen Stadtlandschaften deutlich vereinfacht. Die Software basiert auf dem neuartigen Ansatz, der vollständigen parametrischen Gebäudemodellierung. Während mit heutigen 3D-Programmen Gebäude mühsam „von Hand“ modelliert werden, sind in der Software von architools 3D die funktionalen Regeln und Besonderheiten von Architektur und Gebäudeaufbau hinterlegt. Dadurch kann die Struktur und das Aussehen von Gebäuden durch den Nutzer anhand von Parametern vollständig beschrieben werden. Die eigentliche Erstellung des 3D-Modells übernimmt die Software. Durch dieses Verfahren können Gebäudemodelle, bei gleicher oder besserer Qualität, mit einer Zeitersparnis von 80% realisiert und somit die Entwicklungskosten deutlich gesenkt werden.

**Informationen und Kontakt:**

exchangeBA AG, Dr. Jochen Haller, Tel.: +49 69 257812-50,  
E-Mail: [presse@exchangeba.com](mailto:presse@exchangeba.com), Web: [www.exchangeba.com](http://www.exchangeba.com).

### **f.u.n. netzwerk nordbayern gmbh: Jahresbilanz**

Das Finanzierungsnetzwerk des netzwerk nordbayern startet im Oktober mit einer erfreulichen Bilanz ins neue Geschäftsjahr: Seit 1999 konnte die Nürnberger Gründer- und Unternehmerinitiative Eigenkapital in Höhe von insgesamt fast 175 Millionen Euro an 135 innovative, wachstumsstarke Unternehmen in Nordbayern vermitteln. Allein zwischen Oktober 2011 und September 2012 waren es 16 Millionen Euro an zehn Start-ups. Aus 142 Anfragen wurden 42 Konzepte für gut befunden und an Investoren weitergeleitet. 24% davon erhielten eine Finanzierung. Diese Quote liegt weit über der der deutschen VC-Gesellschaften von üblicherweise ca. 1%. Besonders bemerkenswert ist die Höhe des 2012 vermittelten Business Angel-Kapitals von 2,9 Millionen Euro, eine Vervierfachung im Vergleich zu 2011. Zudem haben die VC-Gesellschaften im Finanzierungsnetzwerk von netzwerk nordbayern viermal so viel investiert wie im Vorjahr.

Das Netzwerk arbeitet mit ausgewählten und anerkannten Venture Capital-Gesellschaften sowie staatlichen Fördergesellschaften und strategischen Investoren zusammen – und mit derzeit 63 aktiven Business Angels. Zusätzlich betreibt das netzwerk nordbayern das neue Projekt capmatch medical, eine Finanzierungsplattform für die Life Science-Branche. Und nicht zuletzt richtet das Netzwerk den Businessplan-Wettbewerb Nordbayern aus, der jetzt in seine 15. Runde und damit in eine Jubiläumsausgabe geht.

#### **Weitere Informationen:**

*f.u.n. netzwerk nordbayern gmbh, Michaela Müller, Tel. +49 911 59724 8000,  
E-Mail: [mueller@netzwerk-nordbayern.de](mailto:mueller@netzwerk-nordbayern.de), Web: [www.netzwerk-nordbayern.de](http://www.netzwerk-nordbayern.de).*

## **Nachrichten**

### **MedTecVenture.NRW – Investorenforum für Medizintechnikunternehmen aus NRW**

Das erste MedTecVenture.NRW am Mittwoch, 21. November 2012 in Düsseldorf, bringt junge Gründer und Unternehmen der Medizintechnik aus NRW mit VC-Gebern, Business Angels und Family Offices zusammen, die sich mit Kapital an interessanten Unternehmen der Medizintechnik beteiligen wollen.

MedTecVenture.NRW ist eine Veranstaltung des neugegründeten Clusters MedizinTechnik.NRW und wird organisiert durch die Startbahn MedEcon Ruhr GmbH, an der BANDmitglied BAAR beteiligt ist. Am MedTecVenture.NRW nehmen Investoren, Start-ups und Unternehmer der Medizintechnik sowie Akteure im Markt des Beteiligungskapitals, speziell für Medizintechnik, teil. Acht ausgewählte MedTec-Gründer und -Unternehmer aus NRW können ihren Business Case den Investoren nahe bringen. Eine Ausstellung von Start-ups und Dienstleistern der Medizintechnik flankiert das Investorenforum.

MedTecVenture.NRW findet statt am Mittwoch, 21. November 2012 im Life Science Center Düsseldorf/GED mbH.

#### **Weitere Informationen und Anmeldung:**

*Startbahn MedEconRuhr GmbH, Tel.: +49 201 89415-33, E-Mail:  
[medtechventure@startbahn-ruhr.de](mailto:medtechventure@startbahn-ruhr.de), Web: <http://www.medizin-technik-nrw.de/index.php?id=130>.*

### **Startup-Battle: Junge IKT-Unternehmen für Pitching-Contest gesucht.**

800 Gäste werden zum IT-Gipfel der Bundesregierung erwartet, der am 13. November 2012 in Essen stattfindet. Der IT-Gipfel, der in diesem Jahr unter dem Motto „digitalisieren\_ vernetzen\_ gründen“ steht, setzt einen besonderen Fokus auf junge Unternehmen und Start-ups. Am Vortag des IT-Gipfels findet der Pitching-Contest „Start-up-Battle@Zollverein“ statt. Gründer und junge Unternehmen aus dem IKT Bereich haben hier die Möglichkeit, ihre Geschäftsmodelle vor einem fachkundigen Publikum und vor interessierten Investoren zu präsentieren. Eine Jury bewertet und prämiert die besten IKT Geschäftsmodelle. Unternehmen, die an einer Teilnahme interessiert sind, können sich unter [www.it-gipfel.de/IT-Gipfel/Navigation/Gipfel-2012/Vortagesprogramm/startup-battle.html](http://www.it-gipfel.de/IT-Gipfel/Navigation/Gipfel-2012/Vortagesprogramm/startup-battle.html) für eine Teilnahme bewerben.

#### **Weitere Informationen und Kontakt:**

*netSTART Venture GmbH, Prof. Dr. Tobias Kollmann,*

Tel.: +49 221 935521-85, E-Mail: [info@netstart.de](mailto:info@netstart.de); Web: [www.it-gipfel.de](http://www.it-gipfel.de).

### **Co-Investment durch den EAF - Bedingungen für die Inanspruchnahme**

Seit dem Frühjahr 2012 ist der vom European Investment Fund (EIF) aufgelegte European Angels Fund (EAF) in Deutschland aktiv, als europaweites Pilotprojekt. Der EAF stockt die Engagements von Business Angels mit bis zu 50% der Investitionssumme auf. Dabei orientiert sich der EAF nicht an der jeweiligen Beteiligung, sondern legt auf die Auswahl der Business Angels ein besonderes Augenmerk. Um als Business Angel den EAF nutzen zu können, müssen Business Angels die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Nachweis einer schlüssigen Anlagestrategie, d.h. die Fähigkeit qualitativ hochwertige Investitionsmöglichkeiten zu identifizieren und umzusetzen
- Bereitschaft, mehrere Investitionen mit einer Gesamtsumme von mindestens 250.000 Euro über einen Investitionszeitraum von 10 Jahren zu tätigen
- Nachweis erfolgreicher Investitionstätigkeit sowie entsprechender Marktkenntnisse
- Nachweis eines relevanten Erfahrungshintergrundes

Sofern der Business Angel die vorgenannten Bedingungen erfüllt, überträgt der EAF dem Investor alle Investitionsentscheidungen, Überwachungstätigkeiten und Exit-Aktionen.

#### **Weitere Informationen:**

European Investment Fund (EIF), Susanne Gutjahr, Leiterin Kommunikation Tel.: +352 2485 81487, E-Mail: [s.gutjahr@eif.org](mailto:s.gutjahr@eif.org).

### **Gründerzahlen so niedrig wie lange nicht mehr**

Die Zahl der Existenzgründungen in Deutschland ist im ersten Halbjahr 2012 deutlich gesunken. Mit nur noch 198.100 im ersten Halbjahr 2012 beträgt das Minus zum Vorjahreszeitraum 11,4%. (Quelle: Statistische Bundesamt). Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag rechnet bis zum Jahresende mit 400.000 Neugründungen, so wenig wie seit der Wiedervereinigung nicht mehr. Gründe für diese Entwicklung sind nach Ansicht des DIHK die gute Konjunktur der letzten Monate. Erfahrungsgemäß werden in schlechten konjunkturellen Phasen mehr Unternehmen aus Angst vor Arbeitslosigkeit gegründet. In besseren Zeiten sei die Nachfrage nach Fachkräften höher und damit auch die Gehaltsperspektiven besser als diese es mit einer Existenzgründung - zumindest in der Anfangsphase - erwarten lassen.

Ein weiterer Grund sei die drastische Absenkung der Förderung von Existenzgründungen aus der Arbeitslosigkeit. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 81% weniger Förderungen bewilligt. Ursache dafür sei, dass Gründer die aus der Arbeitslosigkeit kommen, seit Januar 2012 keinen Rechtsanspruch mehr auf einen Gründerzuschuss von der Bundesagentur für Arbeit haben.

#### **Weitere Informationen:**

Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK), Tel.: +49 30 20308-0,  
Web: <http://www.dihk.de/presse/meldungen/2012-04-12-gruenderreport>.

### **Österreich plant Jungunternehmer-Offensive**

Eine gemeinschaftliche Initiative der österreichischen Finanz- und Wirtschaftsministerien soll junge technologieorientierte Start-ups unterstützen. Geplant ist die Auflage von zwei Fonds, durch die insgesamt 110 Millionen Euro zur Finanzierung von Jungunternehmen mobilisiert werden sollen.

Der mit einem geplanten Volumen von 65 Millionen Euro ausgestattete Gründerfond soll es Jungunternehmern ermöglichen, eine Risikokapitalfinanzierung über Firmenbeteiligungen zu erhalten. Dabei beteiligt sich der Fond mit bis zu einer Million Euro am Unternehmen (bis maximal 49%). Ein zusätzlicher Business Angel Fund, soll mit einem Gesamtvolumen von 22,5 Millionen Euro, Business Angels Finanzierungen aufstocken.

#### **Quelle:**

Österreichisches Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (bmwfj), Abteilung Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Quelle: [Pressemitteilung des bmwfj](#).

### **Unternehmensfinanzierung trotz Eurokrise stabil**

Trotz der anhaltenden Eurokrise haben sich laut einer Studie der KfW-Bankengruppe die Finanzierungsbedingungen für Unternehmen in Deutschland nicht verschlechtert. Die Ergebnisse der Studie basieren auf einer Unternehmensbefragung, die die KfW-Bankengruppe gemeinsam mit 23 Wirtschaftsverbänden durchgeführt hatte. Insgesamt haben nach Angaben der KfW 3.400 Unternehmen an der Umfrage teilgenommen.

**Quelle:** KfW Bankengruppe, [Unternehmensbefragung 2012](#).

### **ZEW Studie: Wirkung von Patenten auf die Entwicklung von Innovationen**

Patente können Investitionen in neue Technologien behindern, das ist das Ergebnis einer ZEW-Studie (Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH). Für die Umsetzung von neuen Technologieprodukten ist häufig eine große Anzahl von Patenten erforderlich. Problematisch wird es dann, wenn die Patente von einer Vielzahl von Unternehmen gehalten werden. Kleinere Unternehmen und Gründer können häufig die unkalkulierbaren Lizenzkosten für die Nutzung neuer Technologien nicht tragen. Größere Unternehmen schreckt die rechtliche Unsicherheit ab. Grundlage der ZEW Studie sind die Unternehmensdaten von rund 1.000 Unternehmen des produzierenden Gewerbes des Mannheimer Innovationspanels.

**Quelle:**

ZEW Studie: [„Do Transaction Costs Undermine Investments in Innovation?“](#).

## **Termine**

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| <b>08./09.11.2012</b>      | 16. Interdisziplinäre Jahreskonferenz zur Gründungsfor-<br>schung, Potsdam<br><a href="http://www.qbforum2012.de">www.qbforum2012.de</a>   |
| <b>13.11.2012</b>          | ego-Kontaktbörse, veranstaltet vom Netzwerk für Unterneh-<br>mensgründungen in Sachsen-Anhalt, Magdeburg<br><a href="http://www.egobusiness.de">www.egobusiness.de</a>   |
| <b>18.11. – 20.11.2012</b> | Liechtensteiner Investitions-Markt, Liechtenstein<br><a href="http://www.liechtensteinerinvestitionsmarkt.com">www.liechtensteinerinvestitionsmarkt.com</a>  |
| <b>19.11.2012</b>          | vfn-Investmentforum, Walldorf (Venture Forum Neckar e.V.)<br><a href="http://www.venture-forum-neckar.de">www.venture-forum-neckar.de</a>  |
| <b>21.11.2012</b>          | Finanzierungsforum Südostbayern, Aiterhofen (evobis GmbH)<br><a href="http://www.evobis.de">www.evobis.de</a>  |
| <b>21.11.2012</b>          | MedTecVenture, Investorenforum für die Medizintechnik, Düs-<br>seldorf<br><a href="http://www.medizin-technik-nrw.de/index.php?id=130">http://www.medizin-technik-nrw.de/index.php?id=130</a>  |
| <b>22.11.2012</b>          | Cyberone Roadshow, Heilbronn: Finanzierung, Businessplan-<br>erstellung und Entwicklung Geschäftsmodelle<br><a href="http://www.venture-forum-neckar.de">www.venture-forum-neckar.de</a>   |
| <b>22.11.2012</b>          | 6th Munich Cleantech Conference - Innovation for the<br>Energy Transition, Weitere Informationen: <a href="http://www.munich-cleantech-conference.eu">www.munich-cleantech-conference.eu</a>   |
| <b>28.11.2012</b>          | Business Angel Matching „Start me up - Kapital für schlaue<br>Köpfe“, Karlsruhe (CyberForum e.V.)<br><a href="http://www.cyberforum.de/events-networking/termine-news/cyberforum-termine/details/?event_id=163">http://www.cyberforum.de/events-networking/termine-news/cyberforum-termine/details/?event_id=163</a> |

- 03.12.2012** BANDexpertforum: „Optimales Beteiligungsvertragswerk für Business Angels“, München, BAND in Kooperation mit WEITNAUER Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater  
<http://www.business-angels.de/default.aspx/G/111327/L/1031/R/-1/T/133566/A/1/ID/134982>
- 04.12.2012** BAND Netzwerktreffen, Nürnberg  
[www.business-angels.de/default.aspx/G/111327/L/1031/R/-1/T/130781/A/1/ID/134967/P/0/LK/-1](http://www.business-angels.de/default.aspx/G/111327/L/1031/R/-1/T/130781/A/1/ID/134967/P/0/LK/-1)
- 06.02.2013** vfn-Investmentforum, Heilbronn (Venture Forum Neckar e.V.)  
[www.venture-forum-neckar.de](http://www.venture-forum-neckar.de)

## **Buchvorstellung**

### **Unternehmenscoaching – Führungsqualitäten optimieren**

Der Autor Jürgen Arnold, versteht unter Unternehmenscoaching die Entwicklung von Unternehmen durch Vernetzung von Organisation, Produkten, Prozessen, Führungskräften und Mitarbeitern, was von dem üblichen Verständnis des Coachings als dem Trainieren von Fähigkeiten und Lösungskompetenzen abweicht. Die Eigenschaften von Führungskräften sind entscheidend für den unternehmerischen Erfolg, so Arnold in seinem Buch, da diese Leitbilder setzen und ein einheitliches Verständnis für die Unternehmensausrichtung und Strategie eines Unternehmens vorleben müssen. Das Buch zeigt auf, wie Unternehmer ihre Führungseigenschaften entwickeln und ausbauen können, um ein einheitliches Leitbild im Unternehmen zu verankern, das alle Unternehmensteile umfasst.

*Arnold, Jürgen: Unternehmenscoaching: Führungskräfte optimieren. 1. Aufl., Burgrieden: UVIS Verlag e.K., 2012. -ISBN 978-3-938-68414-6, Preis: 39,00 €*

### **Follow me!: Erfolgreiches Social Media Marketing mit Facebook, Twitter und Co.**

Wer schon immer wissen wollte, wie man mit Twitter, Facebook, XING und Co. erfolgreiches Online-Marketing machen kann, sollte sich mit diesem Titel über die Möglichkeiten informieren. Das Buch ist durchaus auch für Einsteiger interessant, die sich bisher mit dem Thema Online-Marketing noch gar nicht auseinandergesetzt haben. Schritt für Schritt wird anhand von Beispielen die Umsetzung von Marketingaktionen in Twitter, Facebook, Xing und Google+ vermittelt. Das Buch liefert praktische Tipps mit zahlreichen Best Practices, inkl. Strategien zum mobilen Marketing, Empfehlungsmarketing, Crowdsourcing, Social Commerce, Rechtstipps u.v.m.

Gerade Unternehmer, die der Nutzung von Social Media eher ablehnend gegenüberstehen, sollten sich zumindest über die Vielzahl der Möglichkeiten informieren, und sei es nur, um zu wissen, worüber man eigentlich redet.

*Grabs, Anne; Bannour, Karim-Patrick: Follow me!: Erfolgreiches Social Media Marketing mit Facebook, Twitter, Google+ und Co., 2. Aufl., Bonn: Galileo Press GmbH, 2012. -ISBN 978-3-836-21862-7, Preis: 29,90 €*

### **Gefällt mir! – Das Facebook-Handbuch**

Facebook gewinnt in der Anbahnung und der Pflege von Geschäftsbeziehungen zunehmend an Bedeutung. Fast 25 Millionen Nutzer waren im August 2012 in Deutschland bei Facebook registriert. Experten gehen davon aus, dass Facebook schon bald normales Arbeitsmittel für den Kundenkontakt wird. Auch als Ersatz des unternehmensinternen Intranet wird Facebook verstärkt genutzt. Eine Auseinandersetzung mit Facebook lohnt sich also. Das Buch beschreibt anschaulich die Möglichkeiten, die sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen haben, um Facebook gewinnbringend einzusetzen. Das Buch ist sowohl für Einsteiger als auch den Profi-Facebook-Nutzer geeignet.

*Disselhoff, Felix: Gefällt mir! - Das Facebook-Handbuch. 2012. 1. Aufl., München: Hüthig Jehle Rehm, 2012. -ISBN 978-3-826-69236-9, Preis: 16,95 €*

## Impressum

BANDquartal - die aktuelle Information im Markt des informellen Beteiligungskapitals – ist eine Publikation von Business Angels Netzwerks Deutschland e.V. (BAND) und erscheint vierteljährlich.

12. Jahrgang, Ausgabe 4

*Herausgeber*

*Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND)*

*Dr. Ute Günther*

*Dr. Roland Kirchhof*

*Semperstr. 51*

*45138 Essen*

*Redaktion: Dipl.-oec. Jürgen Burks*

*Tel 0201 / 894 15 60*

*Fax 0201 / 894 15 10*

*E-Mail [band@business-angels.de](mailto:band@business-angels.de)*

*BANDquartal wird kostenlos an interessierte Leser verteilt.*

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Technologie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



Finanzgruppe



High-Tech Gründerfonds



Peter Jungen  
Holding GmbH